

# EN *aktuell*

1. Juni 2013

Informationen zu Handel · Wirtschaft · Gastronomie · Dienstleistung

## In dieser Ausgabe:

- Pestalozzi Grundschule setzt auf Theaterpädagogik
- Geschenkgutscheinaktion der Werbegemeinschaft
- Solarpotenzialkataster für Gevelsberg und Schwelm
- Weihnachtsbäume spenden auch im Sommer lange Schatten
- u.v.m.

## 4. SCHWELMER SENIOREN- und PFLEGEMESSE

Hilfen – Helfen – Handeln

Samstag,  
29. Juni 2013  
9.00 – 14.00 Uhr



**Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser!**

Ich möchte mich für die vielen Beileidsbekundungen, die lieben und stärkenden Worte von Ihnen bedanken. Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei dem ganzen EN aktuell Team; Redaktion, Anzeigenberatung, Layout und Verteilung bedanken, die mich in der schweren Zeit mit Rat, Tat und Engagement unterstützt haben.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern;  
tot ist nur, wer vergessen wird.

*Immanuel Kant*

Das Leben geht weiter und unser Magazin natürlich auch. In dieser Ausgabe präsentieren wir einen bunten Sommerreigen mit einigen Outdoor-Veranstaltungen im Südkreis. Des weiteren beschäftigen wir uns mit Themenschwerpunkten wie Senioren, Selbstverteidigung und sexuellem Missbrauch von Kindern. Als Mensch bei Rösler lernen Sie in dieser Ausgabe den ATP-Tennis-Weltranglistenspieler Christopher Kas näher kennen; Schwelm war für fünf Jahre seine Wahlheimat.

Ich wünsche Ihnen unterhaltsame Momente mit dieser Ausgabe begleitet von einer großen Portion Sonnenschein.

Herzlichst  
Ihre Elke Schübler

# EN *aktuell*

**Email: [en-aktuell@t-online.de](mailto:en-aktuell@t-online.de)**

**[www.en-aktuell.de](http://www.en-aktuell.de)**

**Tel.: 0 23 36 / 47 28 97**

**Fax: 0 21 96 / 706 93 59**

**Mobil: 01 77 / 31 11 631**

## Unser Team stellt sich vor...



**Thomas Buchholz**  
Medienberater  
Ansprechpartner  
für Schwelm, Ennepetal  
Gevelsberg, Hattingen  
Tel. 0177- 6800163



**Tanja Rösler**  
freie Redakteurin  
Ansprechpartnerin  
für Veröffentlichungen  
und Firmenportraits  
Tel. 0151-54758638



**Tanja Tronniker**  
freie Redakteurin  
und Journalistin  
[tronniker@  
googlemail.com](mailto:tronniker@googlemail.com)



**Uwe Sebeczek**  
Fotograf

Tel. 0170-9087153

# Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden!

Das Rückgrat für Ihr Bett

Nur echt mit dem goldenen Siegel!



**Lattenrost ade.** Gegen den neuen Trend zur Punktfederung hat er wenig Chancen. Immer mehr Menschen holen sich die Unterfederung, die viele Rückenschmerzen vermeiden kann.



Das Lattoflex-Bettssystem wurde geprüft und empfohlen vom Bundesverband der deutschen Rückenschulen e.V. und dem Forum Gesunder Rücken – besser leben e.V.

Weitere Informationen zum Gütesiegel von AGR e.V. Postfach 103, 27443 Selsingen, [www.agr-ev.de](http://www.agr-ev.de)

**lattoflex**<sup>®</sup>  
schlafwerk

## SCHLAFSYSTEME SCHMERBECK

IHR BETTENFACHGESCHÄFT IN DER REGION!

Rheinische Straße 2 • 58332 Schwelm • Tel. 0 23 36 / 47 24 92  
Mo.-Fr. 11-13.00 Uhr u. 14-18.30 Uhr, Sa. 10-14.00 Uhr

12 Jahre

[www.guter-schlaf-aus-schwelm.de](http://www.guter-schlaf-aus-schwelm.de)

### Schlaf ist keine Zeitverschwendung

Schlaf ist keine Zeitverschwendung: Wir brauchen ihn täglich, um uns zu regenerieren. Ca. ein Drittel der Deutschen leiden an Schlafstörungen, sind auch nach acht Stunden im Bett nicht ausgeschlafen. Gut zu schlafen ist wichtiger als lange zu schlafen. Ausschlaggebend dafür sind die Umgebung und die eigene innere Ruhe. Matratze, Belüftung und Temperatur sind drei der Bedingungen. „Wie man sich bettet so schläft man.“

Um für Entspannung vor dem Zubettgehen und beim Einschlafen zu sorgen, gibt es viele Möglichkeiten. Rituale können dabei helfen. Ob nun ein Glas warme Milch, oder ein Entspannungsbad, ein Spaziergang oder schöne Musik. Ein ruhiger, tiefer Schlaf wird zudem gefördert, wenn man mit positiven Gedanken einschläft.

## Vortrag für Eltern: Kinder brauchen Liebe und Grenzen

Sehr herzlich laden das Verbund-Familienzentrum der Stadt Schwelm und die Katholische Familienbildungsstätte Schwelm interessierte Eltern zu dem Vortrag „Liebe allein genügt nicht. Grenzen, Klarheit, Konsequenzen“ ein.

Der Diplom-Sozialpädagoge Achim Schad spricht zu diesem Thema am Mittwoch, dem 26. Juni, um 19.30 Uhr im Kinderhort, Markgrafenstraße 18A. Gebühr: 2,50 Euro. Anmeldung im Hort, Tel. 02336 / 801-398.

Kinder brauchen großen Freiraum, aber auch klare Grenzen! Dabei sind Grenzen weit mehr als Verbote. Sinnvolle Regeln helfen einem Kind, das Leben zu bewältigen, gute Beziehungen aufzubauen und die Grenzen seiner eigenen Persönlichkeit zu erkennen.



**IMPRESSUM**  
Verteilgebiet:  
EN-SÜDKREIS

**Kostenlose Verteilung**  
Herausgeber:  
EN Aktuell  
E. Schübler  
Postfach 0368  
58316 Schwelm

**Satz & Gestaltung:**



**Geschäftsführung,  
Marketing-Leitung:**  
E. Schübler  
Tel.: 02336/472897  
Mobil: 0177 31 11 631  
en-aktuell@t-online.de

**Redaktion:**  
Tanja Rösler  
Tanja Tronniker

**Anzeigengestaltung:**  
DreaDesign

**Medienberatung:**  
Thomas Buchholz

## WUSSTET IHR SCHON, DASS ...

**Selbstverteidigung durchaus eine Möglichkeit ist, sich gegen Gewalt oder Mobbing in der Schule zu wehren?**

Mobbing, meist sogar in Verbindung mit Gewalt, ist an Schulen weiterhin ein prägnantes Thema. Meist ist es eine Gruppe von Tätern,

die es gezielt auf eine einzelne schwächere Person abgesehen haben. Sobald das Opfer versucht, sich aus dieser Situation zu befreien, kommt es zu Gewalt. Trauriger Alltag an deutschen Schulen! Doch wie kann man dagegen als „Gemobbter“ vorgehen? Sobald man einer Gruppe von Tätern gegenüber steht, haben die meisten schon längst den Glauben an sich selbst verloren und geben sich dem Mobbing tatenlos hin. Doch sobald es dann zu Gewalt oder ähnlichen Vorgehensweisen der Täter kommt, kann die einzelne Person eingreifen: Selbstverteidigung wird an vielen

Kampfschulen als eigener Lehrgang angeboten. Dort lernen Kinder und Jugendliche, wie man sich aus solchen Situationen befreien kann und nicht alles über sich ergehen lassen muss.

Von verschiedenen Griffen bis hin zur Entwaffnung der Täter ist alles enthalten. Natürlich darf diese Kunst, wie es der Name schon sagt, nur zur Verteidigung gegen Angriffe genutzt werden und keinesfalls als Mittel, andere fertig zu machen.

Leider wird Mobbing nie verschwinden und wird immer eine der Schattenseiten an Schulen bleiben, doch durch Selbstverteidigung wird den Opfern Mut gemacht, dass man sich durchaus aus der Situation befreien kann und natürlich gilt auch weiterhin für Mitschüler oder Freunde des Opfers: als Gruppe ist man stark und kann dem Einzelnen helfen!

Findet zumindest euer

**DOMINIK REINTJES**



# Vorhang auf

## Pestalozzi Grundschule setzt auf Theaterpädagogik



„Mein Körper gehört mir“, heißt es nicht nur in Gevelsberg, sondern überall. Mit dem seit Jahrzehnten bekannten gleichnamigen Kindertheaterstück begeistern Schauspieler ihr Publikum in ganz Deutschland. Die Pestalozzi Grundschule hat mit dem Engagement von Simon Martin und Sermin Kayik in Schwarze getroffen. Durch klare, direkte Sprache und eine glaubhafte Darstellung verschiedener Persönlichkeiten erreichte das Schauspielerduo das junge Publikum auf ganzer Linie. Das Thema ist schwere Kost, nicht nur für die Schüler, auch für Eltern und Lehrer. In dem Stück geht es um den Umgang mit sexuellem Missbrauch an Kindern und spricht Schüler der 3. und 4. Klassen an. In drei Phasen werden die Kinder mit dem Thema konfrontiert und

helfen den Protagonisten bei der Lösung verschiedener Probleme.

Durch interaktives Schauspiel werden die Schüler „an die Hand“ genommen und mögliche Wege der Hilfestellung werden aufgezeigt. Schwerpunkte des Konzeptes liegen in den Bereichen Prävention und Hilfe für Betroffene. Durch das Aufzeigen unterschiedlicher Situation mit dem dazugehörigen Körpergefühl wird das junge Publikum sensibilisiert und gestärkt. Natürlich kann niemand garantieren, dass keine sexuellen Übergriffe erfolgen, aber zumindest werden die meisten Kinder sie erkennen und nicht zuletzt durch den beispielhaften Einsatz der Schule entsprechend handeln können. Gefördert werden Projekte wie dieses von verschiedenen Organisationen. Das können sein: Sponsoren, Fördervereine, Rotarier und, in einigen Fällen, sogar Jugendämter.

Informationen hierzu gibt es beim Theater Pädagogische Werkstatt Osnabrück ([www.tpw-osnabrueck.de](http://www.tpw-osnabrueck.de))

## ETWO Kampfschule macht da weiter, wo das Theaterstück aufhört in Gevelsberg

„Präventionsveranstaltungen wie die der Pestalozzi Schule sollten zum Lehrplan gehören wie Füllerpass und Fahrradführerschein“, findet Ralf Konkel, Inhaber der ETWO Kampfschulen in Gevelsberg und Unna. „Man kann die Kinder im Alter von ca. 7 bis 12 Jahren gar nicht genug auf diverse Situationen vorbereiten. Es ist perfekt, dass die Kinder in Form eines Theaterstückes lernen, dass man Hilfe anfordern kann und diese bestenfalls auch bekommt. Weiterführend sorgen wir mit unserem Kursangebot dafür, dass die Kinder und Jugendlichen auch im praktischen Erleben selber handeln können. Speziell der Kids Wing Tsun Kurs, der einmal wöchentlich angeboten wird, trägt zu einem selbstbewussten Auftreten bei“, so der Schulleiter weiter. Im Vordergrund der Kids Wing Tsun Kurse stehen Bewegung, Motivation und Spaß. Durch verschiedene Rollenspiele und dazu passende Kampftechniken werden die Leistungsfähigkeit und die Konzentration gefördert; beide Gehirnhälften werden ange-



regt! Die Kinder werden von Mal zu Mal selbstbewusster, treten ihrem Gegenüber mit einer gestärkten Körperhaltung entgegen und gewinnen neben einer verbesserten Kondition scheinbar mühelos auch neue Freunde. Ralf Konkel erfüllt mit seinen Kursen außerdem noch einen Erziehungsauftrag; stellt er doch jede Unterrichtsstunde unter ein bestimmtes Motto: Fleiß, Höflichkeit, Respekt, um nur ein paar zu nennen. Gut vorstellbar, dass nicht nur das Theaterensemble die Schulen im Südkreis besucht, sondern in Zukunft vielleicht auch Ralf Konkel ein Gastspiel gibt.

### Angebot für unsere Leser:

# Melden Sie Ihr Kind bis 25. Juli 2013 zu einem Kids Wing Tsun Kurs bei Ralf Konkel an

# Nennen Sie das Kennwort „Pestalozzi“ und freuen sich über eine Gratis-DVD Gewaltprävention für Kids



**ETWO Schule Gevelsberg**  
Mühlenstr. 29 58285 Gevelsberg

Texte: Tanja Rösler



**rea Design**

**Visitenkarten** *Flyer*  
*Briefpapier* **Logoentwicklung**

**GRAFIKDESIGN**  
**Layout** *Grußkarten*

**Werbeanzeigen**  
**Werbeplakate**  
*Schönes aus Stoff ... und mehr...*

Andrea Höhne-Koehn  
 mailto: dreadesign@gmx.de

## Dienstleistung

Haben Sie schon einmal überlegt, in welchen Bereichen des täglichen Lebens jeder die Angebote von Dienstleistern in Anspruch nimmt? Eine Eigenschaft ist bei der Wahl des richtigen Dienstleisters besonders wichtig: Vertrauen! Richtig, das muss sich erst aufbauen, aber wer sein Handwerk versteht, kennt seine Klientel ganz genau und weiß, welche Fragen sich der Kunde stellt. Wird Versprochenes gehalten? Stimmt das Preis-/Leistungsverhältnis?

Ist die Leistung wirklich nützlich? Bei einem dreifachem JA gepaart mit hervorragender Fachkenntnis und einem individuellen authentischen Auftreten des Anbieters sollte einem Vertrauensverhältnis nichts im Wege stehen.

Nennen wir ein paar Beispiele zum Thema: Was wird von fachspezifischen Dienstleistern erwartet?

Eine makellose Ausführung von Malerarbeiten ist sowohl von professionellen Malermeistern als auch von qualitativ hochwertigem Material abhängig. Hierbei sind die Kenntnisse eines Malermeisters bezüglich der Auswahl des richtigen Materials äußerst wichtig. Jeder Maler, Anstreicher sollte sich nach dem Bedarf orientieren.

Eine langlebige Arbeit ist nicht nur von dem richtigen Material abhängig sondern auch von der Ausführung. Die Malermeister sollten sowohl

**Weiter auf Seite 8**

**kontext**  
 tanja reintjes

Tanja Reintjes  
 Mönninghof 4b  
 58256 Ennepetal  
 Tel.: 02333 88951

**...schnell zu starken Worten**

Nutzen Sie das Verkaufsinstrument „Text“ für Ihren Absatz mit punktgenauen zielgruppenorientierten Texten.

Meine Leistungen im Überblick:  
 PR-Texte, Slogans, Firmenportraits,  
 Texte für Webseiten, Reden (privat/geschäftlich),  
 Produktbeschreibungen, Mailings und Vieles mehr

[www.kontext-reintjes.de](http://www.kontext-reintjes.de)

# Friedbert Kaufmann GmbH

MALERBETRIEB



## Maler - und Stuckateurmeisterbetrieb Friedbert Kaufmann GmbH

Gegründet durch den Maler- und Lackierermeister Friedbert Kaufmann besteht das 28 Mitarbeiter - Team mit dem Maler- und Lackierermeistersohn Thomas Kaufmann seit mehr als 25 Jahren.

Unterstützt wird der ausbildende Betrieb in der Büroorganisation durch die Ehefrauen Brigitta und Doreen Kaufmann.

Durch ständige Objektüberwachung bieten wir ein hohes Maß an Kundenbetreuung. Eine ordnungsgemäße Auftragsabwicklung mit kostenlosen Angeboten und Beratungen vor Ort ist selbstverständlich.

Malerbetrieb  
Friedbert Kaufmann GmbH  
Gevelsberger Str. 9  
58332 Schwelm  
[www.kaufmannmbh.de](http://www.kaufmannmbh.de)

Ansprechpartner:  
Friedbert Kaufmann  
Thomas Kaufmann  
Telefon: (0 23 36) 53 65  
Telefax: (0 23 36) 8 39 94

### ■ Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
- Wärmedämmarbeiten im Sinne der Energieeinsparverordnung
- Wisch- und Spachteltechniken
- Putz- und Stuckarbeiten
- Giebelbeschriftung
- Betonsanierung
- Bodenbeschichtung
- Asbestsanierung
- Eigene Gerüststellung
- Balkonbodensanierung
- Mineralisch und PCC Estriche
- Bauthermografie
- Graffiti - Entfernung und Schutz

talentiert sein als auch über genügend Kenntnisse über Materialauswahl verfügen.

Zudem ist auch die Beratung über die geeignete Farbe sowie der passenden Sorte oder Marke wichtig.

Gute Beratung, Fachkenntnisse, schnelle und saubere Arbeiten, dies zeichnet einen Betrieb aus.

Unter guter Beratung in Versicherungsfragen versteht man einen aussagekräftigen Vergleich, eine eindeutige Kosten-/Nutzenbewertung und eine nachhaltige Betreuung. Entscheidend ist aber auch die Erreichbarkeit bei Problemen und Rückfragen des Versicherungsnehmers sowie eine optimierte und effektive Zusammenarbeit im Krankheitsfall. Das bedeutet, dass der Versicherungsnehmer eine schnelle Kostenzusage und Kostenübernahme im Rahmen der Wiederherstellung und oder auch der Erhaltung der Gesundheit erhalten sollte.

Bei der Wahl eines Pflegedienstes steht Menschlichkeit und Vertrauen an erster Stelle, erst dann kommt die fachliche Kompetenz. Eine gute und umfassende Beratung, so wie die Erreichbarkeit in Notfällen sind entscheidend. Es sollte eine Bezugsperson als Ansprechpartner für alle Belange des Patienten zur Verfügung stehen. Vertrauen kann geschaffen werden in dem ein kleines, nicht ständig wechselndes Pflegeteam zur Verfügung gestellt wird.

Bei Fragen rund um die Ausstattung der Schlafstätte verlässt sich der Kunde dann wieder voll und ganz auf die fachliche Kompetenz des Personals. Eine umfangreiche Information über Neuheiten und eine Berücksichtigung individueller ergonomischer Gegebenheiten - ggf. mit einer computergestützten Vermessung – sind hier von großer Bedeutung.



## Private Krankenversicherung und mehr...

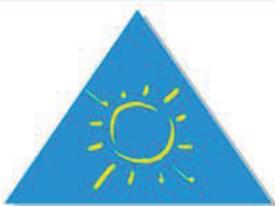
- › Private Altersvorsorge
- › Lebensversicherungen
- › Unfallversicherungen, Sachversicherungen
- › Bausparen und Investmentfonds

Einfach anrufen:  
0 23 36/91 46 31

DKV Deutsche  
Krankenversicherung AG  
**Service-Center Siegrun Kulow**  
Barmer Str. 13 a, 58332 Schwelm  
siegrun.kulow@dkv.com

*Ich vertrau der DKV*

Der Gesundheitsversicherer der **ERGO**



**Pflegeteam  
Renate Ronsdorf GmbH**

**Bürozeiten:**  
Mo. - Do. von 08.00 – 17.00 Uhr  
Freitag von 08.00 – 15.00 Uhr

Die telefonische Erreichbarkeit ist außerhalb der Bürozeiten mittels einer Rufweiterschaltung, sowie einer Notfallnummer Handy: 0175 2633977 rund um die Uhr gewährleistet.

Ihr Pflegedienst für  
Schwelm und  
Umgebung...

... denn Pflege ist  
Vertrauenssache!

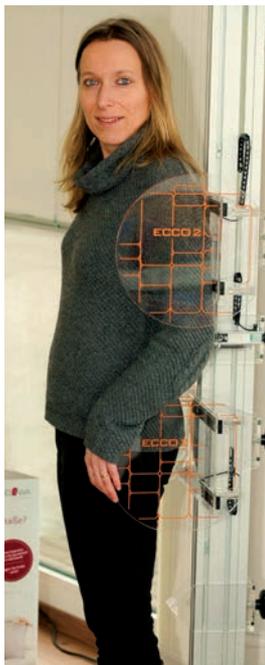


Potthoffstraße 10  
58332 Schwelm

Telefon: 02336 7706  
Telefax: 02336 9359165

PflegeteamRenateRonsdorfGmbH@googlemail.com  
www.pflegedienst-schwelm.de

# Maßarbeit im Hause Schlafsysteme Schmerbeck



„Jeder Mensch ist einzigartig und unterscheidet sich in Gewicht, Anatomie und Schlafgewohnheiten. Wichtig aber für jeden ist die ergonomisch richtige Liegeposition, bei der die Wirbelsäule in jeder Position entlastend gestützt wird“, weiß Inhaber René Schmerbeck. Sein Fachgeschäft an der Rheinischen Straße in Schwelm hat u. a. das Bettssystem ECCO 2 der Firma RÖWA im Programm. Bisher als einziger Hersteller bietet diese Firma durch die ausgewählten Fachberater eine Messung der Körperkontur an. Mit dieser Methode erfasst René Schmerbeck wichtige Körperparameter um dann ein individuell abgestimmtes Schlafsystem anzubieten. „So bestimme ich die genaue Position von Schulter, Lordose, des Beckens und der Knie.“ Unter weiterer Berücksichtigung von Größe, Gewicht und Schlafgewohnheiten ermöglicht das Wissen des Fachpersonals im Hause Schmerbeck und das ECCO 2 System eine exakte Einstellung der einzelnen Zonen des systemumfassenden Lattenrostes. „Das Ergebnis ist ein Bettssystem, das genau der jeweiligen Person und ihren Schlafgewohnheiten entspricht. Und dabei so flexibel ist, dass es bei Veränderungen jederzeit neu eingestellt werden kann. Die langen Garantiezeiten verstehen sich im Hause RÖWA übrigens von selbst“, informiert der Fachmann.

Schlafsysteme Schmerbeck ist nun schon im vierten Jahr von der AGR zertifiziert und trägt das Gütesiegel der „Aktion Gesunder Rücken“ mit der Auszeichnung „sehr gut“.

Der vorbildliche Kundenservice im Hause Schmerbeck steht natürlich für jedes Bettssystem gleichermaßen zur Verfügung. Von der kompetenten Beratung im Verkaufsräum über die Anlieferung und die individuelle Anpassung vor Ort bis hin zu seltenen Reklamationsbearbeitungen können sich Kunden bei René Schmerbeck jederzeit sicher fühlen wie in Abrahams Schoß! Nehmen Sie Maß...

Text: Tanja Rösler/Bild: U. Sebeczek



## SCHLAFSYSTEME SCHMERBECK

IHR BETTENFACHGESCHÄFT IN DER REGION!

Rheinische Straße 2 • 58332 Schwelm • Tel. 023 36/4724 92  
Mo. – Fr. 11 – 13.00 Uhr u. 14 – 18.30 Uhr, Sa. 10 – 14.00 Uhr





Über 30 Jahre in Schwelm  
**Hähnchen Schmitz**  
 Imbiss-Restaurant - Buffet & Partyservice  
 Untermauerstraße 9 - 58332 Schwelm  
 Telefon: 02336-3197 - [www.haehnchen-schmitz.de](http://www.haehnchen-schmitz.de)

Familienfeste, Firmenjubiläen, Vereinsfeiern, Polterabende, Sommerfeste uva. mehr. **Sie feiern und kümmern sich um Ihre Gäste, den Rest übernehmen wir.** Wir kommen auch mit unserem Imbisswagen und dem Spülmobil zu Ihnen. Unser Buffet- und Partyservice steht Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Ob Hochzeit, Geburtstag oder Betriebsfeier - für jede Gelegenheit bieten wir das passende Buffet mit oder ohne Tischdekoration und auf Wunsch kommt die Bedienung auch gleich mit.

Wir liefern Speisen in Wärmebehältern! Buffets werden auf dekorativen Platten geliefert! Für größere Events bitten wir Sie um mindestens 7 Tage Vorbestellung! **Nehmen Sie telefonisch oder per Mail Kontakt mit uns auf.**

## 23 Chöre garantieren musik-gENuss am Haus Martfeld



Unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Arnim Brux und mit großem Engagement des Schwelmer Bürgermeisters Jochen Stobbe steht einem musikalischen Highlight für die Region nichts im Wege. „Die wunderbare Kulisse des Schloss Martfeld wird das Übrige tun und wir hoffen auf eine gelingende Veranstaltung unter freiem Himmel“, so Fiolka weiter. Das Repertoire reicht von Nostalgie bis Moderne und wird von Chören aller Altersklassen vorgetragen. Dazu haben sich die Veranstalter für gleich vier Standorte rund um das Schloss entschieden und präsentierten zwischen 11 und 17 Uhr Ohren- und Augenschmaus. A propos Schmaus, für

„Jeder kann singen! Diese wunderbare menschliche Eigenschaft ist naturgegeben“, mit diesen Worten nimmt Johann Fiolka, Vorsitzender des Chorverbandes Hagen-Ennepe-Ruhr e. V., den Wind aus den Segeln. Mit großer Freude erwarten 23 Chöre den 30. Juni und feiern vor hoffentlich großem Publikum das 1. Chorfest Ennepe-Ruhr.

das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt!

Der Chorverband Hagen-Ennepe-Ruhr verspricht sich neben einem kulturellen Event auch das Interesse der Nachwuchssänger und -sängerinnen. „Kultur gehört zum Leben und die Freude an der Musik im Allgemeinen und dem Gesang im Besonderen möchten wir den jungen Menschen weitergeben und mit dieser Veranstaltung das Interesse wecken“, wünscht sich der Vorsitzende. Na dann, Glück auf, Glück auf, das Chorfest kommt...

Text/Bild: Tanja Rösler

# am Haus Martfeld

# 30. Juni

## „Boris Becker hat meine Begeisterung entfacht“,

sagt *Christopher Kas*,  
die aktuelle Nummer 61 der  
ATP Doppel-Weltrangliste.



Im Zuge des diesjährigen Power Horse Cups im Düsseldorfer Rochusclub stand der ehemalige Wahlschwelmer unserer Redakteurin Tanja Rösler Rede und Antwort – und das sogar mit Vergnügen.

Herr Kas, als ich Sie anrief um Ihnen unser Magazin vorzustellen und den Bezug zu Schwelm herstellte, waren Sie sofort zu einem Interview bereit. Ein Schmankehl für unsere Leser! Sind Sie immer so zugänglich oder woran lag es?

Natürlich habe ich auch im Allgemeinen ein sehr spannendes Verhältnis zu den Medien, schließlich ist mein Vater Sportjournalist und somit kenne ich ein bisschen beide Seiten. Besonders freut mich allerdings, dass Ihr Magazin in meiner alten Heimat erscheint. Ich habe fünf Jahre in Schwelm gelebt, meine Tochter hat dort den Kindergarten besucht und vor allem habe ich eine Schwelmerin geheiratet! Meine Frau Maria. So oft es mein Turnierplan zulässt besuchen wir meine Schwiegermutter. Besonders gerne kommen wir im September zum Heimatfest.

Sie haben mit fünf Jahren angefangen Tennis zu spielen. Wann wurde Ihnen klar, dass Sie das Zeug zum Spitzensportler haben?

So genau kann man das gar nicht sagen, es ist eine Entwicklung. Tennis ist ein ziemlich fairer Sport, auch in den oberen Klassen und so spielt man sich einfach von Turnier zu Turnier nach oben und irgendwann hat man den Sprung in die Weltspitze geschafft. Wichtig ist vor allem, dass man

als Kind und Jugendlicher mit Spaß bei der Sache ist. Ich hatte das große Glück, dass ich von Trainern profitieren durfte, die es super verstanden haben, den Spaß am Spielen in den Vordergrund zu stellen und diesen habe ich mir bis heute erhalten. Entfacht hat meine Begeisterung für den Tennissport mein Idol: Boris Becker. Als ich fünf war, hat er seinen legendären Wimbledon Sieg gefeiert – unvergesslich.

Nach Düsseldorf machen Sie sich auf den Weg zu den French Open. Wo können unsere Leser ihrem (Ex-) Lokalmatador noch die Daumen drücken?

Nach Frankreich steht England auf dem Programm. In Wimbledon kann ich jede Menge Unterstützung brauchen. Dann folgt auch schon mein persönliches Lieblingsturnier in Deutschland: die Gerry-Weber-Open in Halle. Ein perfekt organisiertes Turnier mit einmaliger Atmosphäre und tollem Publikum.

Wir verfolgen mit Spannung Ihre weitere Karriere und freuen uns auf ein Wiedersehen. Spiel, Satz... Heimatfest: Christopher Kas!





WERBEGEMEINSCHAFT SCHWELM E.V.

## Wer hat den ältesten Gutschein der Schwelmer Werbegemeinschaft?

Eben noch wurde am 22. Juni der Sommernachtstraum geträumt, schon hat sich die WGS etwas Neues einfallen lassen: Wer ist im Besitz des ältesten – nicht eingelösten – Gutscheines der Werbegemeinschaft? Sie? Dann können Sie sich freuen, denn die Werbegemeinschaft Schwelm verdoppelt den ausgewiesenen Betrag. Anlass zu diesem „Gewinnspiel“ ist das 40-jährige Bestehen der Gutscheinaktion der WGS und der Vorstand wollte auf diesem Weg angeschlossene Einzelhändler und Kunden gleichermaßen einbeziehen, das wird ihm gelingen. Man darf gespannt sein, wie viele Gutscheine zu Tage treten und welches Datum der älteste hat. Sollte tatsächlich das Ausstellungsjahr 1973 vertreten sein?

Vielleicht wollten Sie den Sommer sowieso nutzen,

um alte Schränke, Schubladen, Keller und Dachböden aufzuräumen und nun könnte sich das sogar richtig lohnen.

**Finder melden sich einfach telefonisch unter  
02336-876661 oder  
per Mail an [info@wgschwelm.de](mailto:info@wgschwelm.de)**

**Teilnahmeschluss:  
31.08.2013**

Übrigens, neue Gutscheine können in der Geschäftsstelle in der Hauptstr. 15, sowie bei Intersport Reschop, Hauptstr. 84 oder bei Juwelier Schunk, Bahnhofstr. 11 erworben werden.

Einlösen sollten Sie diese aber auch, denn wer weiß, was in 40 Jahren ist...

Text: Tanja Rösler




WERBEGEMEINSCHAFT SCHWELM E.V.

# Gutschein



## Auszeichnung Meister.Werk.NRW durch Minister Remmel für Fleischerfachgeschäft Ranft

Dem Fleischerfachgeschäft Ranft aus Schwelm wurde am 22. Mai 2013 von Johannes Remmel, Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, in einer feierlichen Veranstaltung im Düsseldorfer „Regierungsschlösschen“ der Preis Meister.Werk.NRW für ausgezeichnete Qualität verliehen.

Mit dem Preis würdigt Minister Remmel die Fleischerei als inhabergeführten Handwerksbetrieb, der sich in herausragender Weise für die Qualität seiner Produkte einsetzt und sich darüber hinaus auch seiner Verantwortung als Arbeitgeber besonders bewusst ist. Diese Verbindung von hoher und geprüfter Produktqualität und verantwortungsbewusster Betriebsführung wird ausgezeichnet.



Fleischerei Ranft

Jürgen Ranft  
Kirchstraße 1  
58332 Schwelm

Tel.: 02336 2064  
Fax: 02336 5151  
info@fleischerei-ranft.de  
www.fleischerei-ranft.de



ab sofort auf alle Originaltintenpatronen &  
auf alle kompatiblen Toner

## 10% Rabatt

Angebot gilt bis 30.09.2013

natürlich füllen wir Ihre  
Tintenpatronen auch vor Ort  
für 9,90 Euro

**GLS - Paketshop**  
Paket bis 12:30 Uhr gebracht,  
morgen geliefert  
ab 4,10 Euro in Deutschland



**Gelateria  
Eis Café Conti**  
Inh. Renzo Conti  
Hauptstraße 55  
58332 Schwelm  
Tel. 02336 - 26 76  
Fax 02336 - 47 01 54  
info@eiscafeconti.com



**Caffè CUBE**  
Inh. Renzo Conti  
Hauptstraße 63  
58332 Schwelm  
Tel. 02336 - 81 90 97  
Fax 02336 - 47 01 54  
info@caffe3.de



**Conti2Go**  
Inh. Renzo Conti  
Hauptstr. 51  
58332 Schwelm  
Telefon:  
02336 / 15056  
www.conti2go.de



## OPTICURA Service

### - Ihr Caterer vor Ort -

### Frisch - Gesund - Lecker

#### Unsere Angebote für Sie:

- **Kindgerechte Menüs** – wir liefern Ihre Menüs in Schulen und Kindergärten, die sowohl Schulkindern, als auch den ganz kleinen schmecken werden.
- **Auch ambulant Bestens versorgt** – der zuverlässige Caterer in Ihrer Nähe. Hausgemachte und abwechslungsreiche Gerichte, bestehend aus Vorsuppe, Hauptgang und Dessert. Zudem eine reichhaltige Salatbar.
- **Menüs für jeden Anlass** – Ob Sommerfeste, Weihnachtsfeiern, Besprechungen oder Geburtstage, wir sorgen für Abwechslung und Genuss.

**Rufen Sie uns einfach an! Wie liefern heiß, schnell und gesund. Wir verwöhnen Sie und Ihre Gäste auf Wunsch mit traditionellen, feinen oder gutbürgerlichen Gerichten.**

#### Seniorenresidenz - Am Ochsenkamp

Am Ochsenkamp 60 | 58332 Schwelm  
Tel: 02336 929100 | Fax: 02336 929180  
ochsenkamp@curanum.de | www.curanum.de

## Curanum und Opticura Service Gesellschaft – eine geschmackvolle Zusammenarbeit

Unter dem Dach von Curanum ist die Opticura als eigener Dienstleister im Ernährungsauftrag unterwegs. Alles rund ums Thema „Gesunde Ernährung“ wird immer wichtiger und betrifft alle Generationen – gestern, heute und morgen.

Die Opticura Service Gesellschaft bietet seine Dienstleistungen als Caterer vor Ort an und versorgt Schulen, Kindergärten und andere öffentliche Einrichtungen mit täglichem Bedarf an ausgewogenen Menüs. Die abwechslungsreichen Mahlzeiten bestehen aus einer Vorsuppe, einem Hauptgericht (plus Salatbar) und einer Nachspeise. Auch für eine ambulante Versorgung sind Opticura und Curanum die richtige Wahl, ist doch eine nährstoffreiche und geschmackvolle Mahlzeit unverzichtbar.

Für Feiern, Events und festliche Anlässe stellen die Verantwortlichen gerne ein individuelles Buffet zusammen und versetzen durch den Rund-um-Service sogar die Gastgeber in Partylaute.

Email: [info-catering@curanum.de](mailto:info-catering@curanum.de)





# CURANUM

Gute Pflege hat ein Zuhause.



## Drei Wochen Afrika in der Curanum Seniorenresidenz

Mein Auftrag lautete: Bericht über den Afrika-Workshop in der Schwelmer Seniorenresidenz! Keine große Sache, dachte ich. Schnell war ein Termin mit Adelheid Wolf, Belegungsmanagerin der Curanum Residenz in Schwelm, gefunden und ich erwartete Schmuck, Masken und andere Souvenirs vom „Schwarzen Kontinent“. Ja genau, all das gab es auch, aber mit dem was mich noch erwartete war nicht zu rechnen: eine fantastische Kulisse im Eingangsbereich, fröhliche und erwartungsvolle Besucher und - ein echter Afrikaner! Erstklassig informiert durch Suse Windhövel vom Betreuungsdienst und Adelheid Wolf erfuhr ich Einzelheiten zum Projekt: drei Wochen solle der Workshop dauern.

Mit kreativen Handarbeiten wie basteln, Ketten kreieren, Kostüme schneiden und Masken bemalen wurden die ersten „Outfits“ hergestellt und sich auf die neue Kultur eingestellt. Zahlreiche Informationen zu Land und Leuten gepaart mit Leckerbissen der afrikanischen Küche machten auch Skeptiker neugierig. Wer immer noch nicht überzeugt war, infizierte sich spätestens mit der Ankunft von Marcellin Rempe-Yao mit dem „Afrikavirus“. Der an der Elfenbeinküste geborene lebenslustige Mann ist einer-

seits optisch so afrikanisch wie man für uns Europäer nur sein kann, andererseits ist er mit so vielen vertrauten Eigenschaften ausgestattet, dass man ihm sofort Vertrauen schenkt. Marcellin Rempe-Yao lebt seit über 20 Jahren in Deutschland und hat auf wunderbare Weise die afrikanische Lebensfreude mit deutschen Eigenschaften verbunden und arbeitet seit 2009 selbständig mit seiner Firma Afrikanlife. Irgendwie magisch wirken seine Worte, die Gestik und die Erklärungen seiner verschiedenen Therapieansätze.

Ja, richtig gelesen: Therapie! In seiner Funktion für die Curanum Seniorenresidenz bezeichne ich ihn einfach mal als Trommeltherapeut. Im Rahmen meiner Berichterstattung nehme ich an einem Trommelkurs teil, zu dem die Bewohner herzlich eingeladen sind. Marcellin Rempe-Yao lockt die Bewohner nicht nur aus ihren Zimmern, sondern auch aus ihrem Alltag. Jeder Bewohner bekommt eine Trommel und macht mit, selbst Bewohner, zu denen fast niemand einen Zugang findet, sitzen in der großen Runde und trommeln so laut und kräftig es eben geht. Zwischendurch, ganz spielerisch, lernen die Akteure afrikanische Laute und „unterhalten“ sich



mit Marcellin in seiner Muttersprache. Eines fällt mir besonders auf: alle, aber wirklich alle im Kreis lächeln. Ob sie gerade auf dem Weg nach Afrika sind?

Die warme Sonne auf der Haut spüren? Den Duft der Wildnis atmen oder die Vielfalt der Tiere bestaunen? Und ich, obwohl ich doch nur berichten wollte, bin selber ganz begeistert von der Auswirkung, die die Rhythmen und Gesänge haben. Begeistert bin ich aber noch von etwas ganz anderem, nämlich von der Idee und der Umsetzung den Bewohner so etwas Tolles anzubieten! Wünschenswert für Bewohner und Betreiber wäre ein nachhaltiger Effekt und Anhalt der guten Laune auf beiden Seiten – und natürlich viele Wiederholungen hier, bei uns, so ganz jenseits von Afrika!

**Curanum Seniorenresidenz am Ochsenkamp**

**Am Ochsenkamp 60 - 58332 Schwelm**

[www.curanum-seniorenresidenz-schwelm.de](http://www.curanum-seniorenresidenz-schwelm.de) | [www.curanum.de](http://www.curanum.de)

## „Aktion Ostsee 2013“ ein neuer Rekord für sunshine4kids e.V.



Was 2007 in Kroatien mit wenigen Charteryachten begonnen hat, gipfelte am vergangenen Pfingstweekende auf der Ostsee. Über diverse andere Foren hatte sunshine4kids die User gebeten, an diesem Wochenende ihre Yacht ebenso wie ihre Freizeit für die erste Ostsee-Aktion dem sunshine4Kids e. V. zur Verfügung zu stellen. Ein Aufruf, dem die Skipper von insgesamt 19 Yachten zwischen 27 und 42 Fuß gefolgt sind. Sogar ein 27 Meter langes Traditionsschiff ist extra für das Wochenende nach Burgtiefe auf Fehmarn angereist. Erstmals ist es auf diese Weise möglich geworden, 54 Kindern gleichzeitig die Chance zu einem Wochenende unter Segeln zu bieten. Noch bevor der Reisebus am Freitagabend über die Brücke nach Fehmarn fährt, liegt

die Flotte in Burgtiefe bereit, Menschen, von denen sich die meisten zuvor gar nicht kannten und lediglich dem Aufruf im Forum gefolgt waren. Darunter berühmte Persönlichkeiten wie Johannes Erdmann (Botschafter der Aktion) und Gudrun Calligaro, die mit ihrer Dufour Arpege „Mädchen“ zwischen 1988 und 90 als erste Deutsche einhand die Welt umsegelt hat. RTL hat die Aktion begleitet und wird zwei Reportagen dazu senden.

Weitere Infos zum Verein auf  
[www.sunshine4kids.de](http://www.sunshine4kids.de).



## So präsentiert sich der Sommer bei Axel's Sportswear

- knallige Unis, farbige Muster, aber auch Erdtöne wie Sand, Schilf, Schlamm
- Shorts und Bermudas von 3/4 bis 7/8 im Cargo-Style
- Hemden mit ausgefallenen Motiven und Mustern, Ornamente, Paisleys oder Patches
- Jacken in Blousonform oder „Between“- Längen mit aufwändigen Taschenlösungen außen und innen
- lässige Sakkos für den Alltag, aber auch für „Gut“
- legere luftige Sommerschals in verschiedenen Farben aus leichter Baumwolle

Alles in allem eine Mode, die lässig, unkompliziert und doch gepflegt ist und einfach Spaß macht.

## Axel Hucke Ihre gute Adresse für sportliche Herrenmode

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9.30 bis 13.00 Uhr &  
14.30 bis 18.30 Uhr

Samstag 9.30 bis 14.00 Uhr

Mittwoch nachmittag geschlossen

Mittelstrasse 72

58285 Gevelsberg

Tel. 02332 552200

Fax: 02332 552197

[axels.sportswear@gmx.de](mailto:axels.sportswear@gmx.de)



## „Die Natur muss sich schon anpassen, wenn sie mit uns leben will“

meint Stefan Waghubinger, natürlich nur im Rahmen seines Tourneeprogramms!

Die Kultgaragenpremiere 2013 war wieder ein großer Erfolg und das Gemeinschaftsprojekt der Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld und der Stadt Ennepetal geht jetzt ins dritte Veranstaltungsjahr.

Mit dem gebürtigen Österreicher und Wahlstuttgarter Stefan Waghubinger war den Veranstaltern wieder ein Coup gelungen. Trotz des ziemlich schwarzen Humors, des äußerst ausgeprägten Dialektes und einer melancholischen Grundstimmung hatte der Kabarettist die Lacher auf seiner Seite – vor allem die der männlichen Zuschauer! Zugegeben, auch die Besucherinnen kamen auf ihre Kosten, denn Benjamin Blümchen im Schlafzimmer und einfallslose Gutscheingeschenke zu vergessenen Geburtstagen schienen auch den Damen des Ennepetaler Publikums nicht allzu unbekannt. Der Comedian bot eine zweistündige kurzweilige Vorstellung und wurde mit viel Applaus verabschiedet.

Fünf Veranstaltungen für 2013 umfasst die Kultgarage und in diesem Jahr ist die Zahl der Abonnenten auf 80 gestiegen. „Das freut uns und unsere Künstler sehr, denn jede Vorstellung findet vor ausverkauftem Haus statt“, freut sich Tobias Laaß, der in der Funktion als Vertreter des Sparkassenvorstandes durch den Abend führte.

Ein Tipp für unsere Leser: nach der Kultgarage ist vor der Kultgarage, Karten für die kommenden Vorstellungen am besten rechtzeitig reservieren!



Text/Fotos: Tanja Rösler



Weitere Informationen auch auf der Homepage der Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld:  
[www.sparkasse-ennepetal.de](http://www.sparkasse-ennepetal.de) unter dem Punkt Kulturtermine (Terminübersicht als pdf).

AVU...

Energie – wir denken weiter



## Die Sonne berechnen

Gevelsberg, Schwelm und die AVU bieten Solarpotenzialkataster

Auch wenn die Sonne es in letzter Zeit nicht ganz so gut mit uns meint:

Heute geht in Gevelsberg und Schwelm das Solarpotenzialkataster online, das die beiden Städte und die AVU für interessierte Hausbesitzer im Internet anbieten. Über [www.gevelsberg.de](http://www.gevelsberg.de), [www.schwelm.de](http://www.schwelm.de) oder [www.avu.de](http://www.avu.de) können Hausbesitzer prüfen, ob sich eine Photovoltaik-Anlage energetisch und wirtschaftlich lohnt. Dazu wurde ein Kartenwerk erstellt, in dem Dachflächen in die Kategorien „gut geeignet“, „geeignet“ oder „nicht geeignet“ eingeteilt sind. Hinzu kommt beim Klick auf die Dachfläche die Prognose auf zu erwartende Erträge für eine Photovoltaik-Anlage einschließlich der eingesparten Menge CO<sub>2</sub>. Bür-

germeister Claus Jacobi freute sich über das neue Angebot für die Bürgerinnen und Bürger: „In Gevelsberg gibt es ein großes Interesse und Engagement für erneuerbare Energien.“ Auch Schwelm Bürgermeister, Jochen Stobbe, sieht in dem Angebot eine große Chance: „Sicher haben wir das Potenzial in unserer Stadt noch nicht ausgeschöpft. Und mit dem Solarpotenzialkataster kann jetzt jeder prüfen, ob sich die Investition in eine Photovoltaik-Anlage lohnt.“ „Möglich geworden ist die Erstellung des Solarpotenzialkatasters durch unsere grünstromplus-Kunden“, erklärte AVU-Vertriebschef Winfried Hoppmann. Denn grünstromplus-Kunden der AVU zahlen einen Cent mehr pro verbrauchter Kilowattstunde, um Anlagen und Pro-

jekte rund um erneuerbare Energien zu unterstützen. Mit dem Solarpotenzialkataster bietet die AVU eine konkrete Maßnahme an, wie die Menschen in der Region etwas aktiv für den Klimaschutz tun können. Und das passt auch zur Energie-Effizienz-Region Ennepe-Ruhr, mit der die Energie- und CO<sub>2</sub>-Ziele der Bundesregierung bis zum Jahr 2020 erfüllt werden sollen. Mit Gevelsberg und Schwelm sind es jetzt vier Städte, die mit AVU-Unterstützung das Solarpotenzialkataster anbieten. Die fünfte, Hattingen, folgt in Kürze. Nach dem ersten Mausklick zur Photovoltaik-Anlage bietet der Energieversorger weitere Beratung zu den Themen Photovoltaik und erneuerbare Energien an.

## Daniela und Jörg Frischkorn Gemeinsam in die Zukunft investieren

Vater und Tochter zeigen, wie sich Wissen und Bauchgefühl von zwei Generationen prima vereinbaren lässt. „Meine Tochter Daniela hat mich schon einige Zeit überzeugen müssen, bis ich diesen Schritt gewagt habe. Dank ihrer Hartnäckigkeit

feiern wir nun die Eröffnung der ersten E-Tankstelle an unserem Firmensitz“, erzählt Jörg Frischkorn stolz.

Schon seit einiger Zeit hat Daniela Frischkorn ihre Position in der Geschäftsleitung inne und kann dank ihres Studiums der Unternehmenskommunikation Innovationen und Netzwerke fachlich kompetent ausbauen. So wünscht sich wohl manch ein Unternehmer die Weiterführung seines Lebenswerkes.

Mit Eröffnung der Elektro-Tankstelle weist Firma Frischkorn den Weg in eine saubere Zukunft. Nicht nur das eigens für das neue Firmengebäude und die Tankstelle errichtete Blockheizkraftwerk zeugt von umweltbewusstem Handeln, auch die Tatsache, dass für die Elektro-Tankstelle ausnahmslos Grünstrom – also CO<sub>2</sub> freier Strom – verwendet wird, setzt ein Zeichen.

Kunden der Firma Frischkorn kommen ab sofort in den Genuss, ihre Elektrofahrzeuge im Rahmen einer Wagenpflege oder Smart-Repair volltanken zu lassen. Um sich in den benötigten Stunden fortzubewegen, stellt die Firma wahlweise ein Ersatz-Elektro-Fahrzeug oder ein E-Bike zur Verfügung.

Dr. Claus Bongers und Winfried Hoppmann (beide AVU) sind sich einig: „Das ist zukunftsorientiertes Marketing und die nahe Zukunft wird eine Frequenzsteigerung zeigen. Etwas weiter gedacht, kann man sich durchaus vorstellen, dass für den alltäglichen Gebrauch ein Elektrofahrzeug in fast allen Haushalten genutzt wird. Nur für die längeren Urlaubsfahrten werden dann Dieselfahrzeuge – bestenfalls – angemietet.“

Eine durchaus vorstellbarer Blick in die Zukunft. Wir werden berichten...



Die grünen Tipps von Paul

## Grün geht vor – Wir fördern Ihre Klimaschutz-Aktivitäten!

Das **AVU-Förderprogramm**: Wir zahlen Zuschüsse für Ihre Effizienzmaßnahmen.

**clevermobil**: Wir fördern Ihren Kauf von Erdgas-Autos und E-Bikes.

Die **AVU-Bürgersolaranlagen**: Verdienen Sie Geld mit der Sonne!

**grünstromplus**: Der Stromtarif mit doppeltem Umweltschutz.

Mehr Infos: 

- in Ihrem Treffpunkt
- 02332 73-123
- [www.avu.de](http://www.avu.de)

**AVU...**  
ENergie – wir denken weiter

## 4. Schwelmer Senioren- und Pflegemesse in der Innenstadt

Am Samstag, dem 29. Juni, findet von 9 bis 14 Uhr die 4. Schwelmer Senioren- und Pflegemesse statt. „Die ersten drei Senioren- und Pflegemessen sind von der Schwelmer Bevölkerung sehr gut angenommen worden. Aufgrund dieser Erfolge richten wir auch in diesem Jahr wieder eine Messe unter dem Motto ‚Hilfen, Helfen, Handeln‘ aus, und zwar vom Bürgerplatz entlang der Fußgängerzone bis zum Märkischen Platz. Das Messegelände wurde wegen Ausstellern, die mehr Platz benötigen, ausgeweitet“, so die Organisatoren Andreas Koch und Sonja Finke.

Die Seniorenmesse bietet unterschiedlichen Dienstleistern die Gelegenheit, ihre Angebote für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung vor- und auszustellen: Ob Apotheke oder Physiotherapie, ambulanter Pflegedienst oder stationäre Einrichtung, Sanitätshaus oder Reisedienst, örtliche Vereine, Selbsthilfegruppen, Verbände und andere Institutionen: Hier können sich viele unterschied-



liche Anbieter beteiligen und präsentieren. In diesem Jahr erwartet die Besucher eine besondere Attraktion zum Thema „Medizin erlebbar machen“.

„Dieser Informationstag soll älteren Menschen und ihren Angehörigen sowie Men-

schen mit Behinderungen oder Pflegebedürftigkeit die Möglichkeit geben, sich über das vorhandene Schwelmer Hilfsangebot zu informieren“, so die Pflegeberaterin Sonja Finke. „Bereits im vergangenen Jahr nahmen an die 50 Aussteller an der Messe teil.“

Die Senioren- und Pflegemesse wurde initiiert und auch mitorganisiert vom Forum „Hilfe und Pflege im Alter“. Hier arbeiten professionelle Dienstleister und Beratungsstellen aus den Bereichen Pflege und Gesundheit eng vernetzt zusammen, um Hilfsangebote zu organisieren, weiter zu entwickeln und die unterschiedlichen Unterstützungsangebote transparent zu machen.

Die Angebote sind auch in diesem Jahr abwechslungsreich und interessant gestaltet. Gesundheitliche Beratung, Vorsorge, bis hin zu Betreuungs- und Pflegeangeboten u.v.m.



# Seniorendienst Schwelm



**Ulla Benning**

Neumarkt 26  
58332 Schwelm

Telefon: (0 23 36) 58 19

Fax: (0 23 36) 47 38 02

Mobil: 0160 99 100 331

E-Mail: [info@seniorendienst-schwelm.de](mailto:info@seniorendienst-schwelm.de)

Unsere Betreuungsangebote  
sind anerkannt gemäß  
§ 45b SGB XI

[www.seniorendienst-schwelm.de](http://www.seniorendienst-schwelm.de)



**VOLMARSTEIN**  
die evangelische Stiftung

*und das Leben gewinnt ...*

## Feierabendhaus und Evangelische Stiftung Volmarstein gemeinsam auf der Seniorenmesse in Schwelm

Das Evangelische Feierabendhaus und die Evangelische Stiftung Volmarstein (ESV) präsentieren sich gemeinsam auf der Seniorenmesse in Schwelm. „Das sind die ersten Schritte gemeinsam“, so Pfarrer Jürgen Dittrich, Vorstandssprecher der Stiftung. „Wir freuen uns, dass wir den Menschen in Schwelm zeigen können, dass wir zusammenwachsen. Alt Bewährtes bleibt bestehen und eine neue Vielfalt für die Menschen in Schwelm kommt hinzu.“ Das Altenheim der Ev. Kirchengemeinde Schwelm wird ab Oktober zur Evangelische Stiftung Volmarstein gehören. Es ist eine wertvolle Ergänzung

für den Bereich Altenhilfe in der Stiftung. „Das Haus liegt nicht weit von unserem Hans-Grünwald-Haus in Gevelsberg. Beide Häuser können sich gut ergänzen“, betont Pfarrer Dittrich. „Mit diesem Haus runden wir unsere Angebote in der Altenhilfe besonders im Süden des Ennepe-Ruhr-Kreises ab.“ Zusammen mit den anderen Häusern der stationären und teilstationären Altenhilfe hat die Stiftung dann 855 Plätze anzubieten, die nun auch den Standort Schwelm umfassen.

Auf der Senioren- und Pflegemesse in Schwelm wird das Feierabendhaus neben

vielen Informationen die Besucher wieder mit einem Pichelsteiner Eintopf aus unserem neuen Ernährungskonzept „Vital ABC Plus“ verwöhnen und bietet einen Wettbewerb im Tischkegeln anbieten.

Zu gewinnen gibt es Verzehr Gutscheine für das Café im Feierabendhaus. Von der Evangelischen Stiftung Volmarstein sind Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus dem Bereich Altenhilfe am Stand. Schwerpunkt der Information sind hier die ambulant betreuten Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz.



In guten Händen selbstbestimmt und geborgen leben.

**„Unser Ziel ist es, den Bewohnern unseres Hauses ein Höchstmaß an Lebensqualität zu ermöglichen.“**

# „Leben

im Evangelischen Feierabendhaus“

- 3 Gebäude / 12 Stationen / 152 Plätze
- 124 Einzelzimmer (überw. mit Balkon oder Terrasse), 14 Doppelzimmer, 2 Kurzzeitpflege-, 1 Gästezimmer
- Großzügige Gartenanlagen
- Besondere Angebote für Bewohner mit Demenz
- Ehrenamtliche Besuchsdienste



Ev. Feierabendhaus Schwelm

Döinghauser Straße 23

58332 Schwelm

Tel.: 02336 9250

[www.feierabendhaus-schwelm.de](http://www.feierabendhaus-schwelm.de)

# DIE JOHANNITER



## Aus Liebe zum Leben

### Sorgenfrei in den Urlaub

Johanniter bieten „Urlaubsvertretung“ durch den Hausnotruf an

Rechtzeitig zu Beginn der Urlaubszeit bieten die Johanniter über ihren Hausnotruf eine besondere „Urlaubsvertretung“ an. Damit ermöglichen sie vielen Menschen, die ihre Angehörigen ungern allein lassen, eine entspannte Ferienzeit.

„Seit Jahren nutzen Familien für die Daheimgebliebenen unseren Hausnotrufdienst“, sagt Sebastian Jacob, Fachbereichsleiter Soziale Dienste. „Sie konnten dadurch ihren Urlaub ohne Sorgen um die Angehörigen zu Hause genießen.“

Der Hausnotruf gibt den Angehörigen das Gefühl, nie allein zu sein. Ein Knopfdruck genügt, und der direkte Kontakt zur Hausnotruf-Zentrale der Johanniter wird hergestellt. Die Zentrale reagiert sofort: Je nach Situation benachrichtigt sie eine Vertrauensperson, den Johanniter-Einsatzdienst oder den Arzt oder Rettungsdienst. Das Hausnotruf-Gerät wird von den Johannitern an das Telefon angeschlossen. Ein Handsender kann unauffällig wie eine Armbanduhr oder an einer Halskette getragen werden. Bei

einem Notruf stellt die Teilnehmerstation den Kontakt zur Zentrale automatisch her. Dort werden rund um die Uhr alle Notrufe entgegengenommen und die notwendigen Maßnahmen direkt eingeleitet.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserem Hausnotruf-Stand auf der Schwelmer Seniorenmesse oder über die gebührenfreie Rufnummer 0800 0939931 oder im Internet unter [www.johanniter.de/ruhr-lippe](http://www.johanniter.de/ruhr-lippe).

### Auf den Patienten zugeschnitten

#### Das Rund-um-Sorglos-Paket

Trotz gestiegenen Druckes auf die ambulanten Pflegedienste, wie z.B. diverse Prüfungen durch Zoll, Pflegequalitäts-sicherungsgesetz, Pflege-transparenz-verordnung, gedeckelte Vergütungen uvm. stellt der Krankenpflegedienst F.Ronthaler sein persönlich auf den Patienten zugeschnittenes „Rund-um-sorglos-Paket“, in Absprache mit dem Kunden und seinen Angehörigen zur Verfügung.

Dieses persönliche, auf den jeweiligen Patienten zugeschnittene „Rund-um-sorglos-Paket“, wird durch 10 Pflegefachkräfte, davon 2 Pflegedienstleitungen, 4 Wochenendaushilfen, 1 Sekretärin, 1 Hauswirtschaftskraft und 2 Altenpflegehilfskräfte sog. APHs sichergestellt.

**Der Wahlspruch heisst :**

**Wir nehmen uns Zeit für Sie**

**Die Unternehmensphilosophie lautet:**

**Nur Fachpersonal in der Pflege !**

Das „Rund-um-sorglos-Paket“ umfasst alle Leistungen der Pflegeversicherung ( SGB XI ), Betreuungsleistungen nach § 45 SGB XI, Leistungen der Krankenpflege nach § 37 Abs.2 SGB V ( z.B. Medikamentengabe, moderne Wundversorgung, Insulinspritzen uvm. ), wenn sie ärztlicherseits verordnet sind. Hinzu kommt seit über 10 Jahren Essen auf Rädern, das täglich – auch an Sonn- und Feiertagen – heiss angeliefert wird. Der hauseigene Notruf, der für Patienten, die eine Pflegestufe haben kostenneutral ist, wird auch „rund um die Uhr“ versorgt; d.h. für Kunden des Pflegedienstes F. Ronthaler kommen in Notfallsituationen gewohnte Gesichter der Stammmitarbeiter, die über die Grunderkrankung ihrer Patienten informiert sind. Aber auch für den pflegerischen Nachwuchs wird gesorgt. Seit 2011 ist der Krankenpflegedienst auch Ausbildungsbetrieb für Altenpflegeschüler. Z.Zt. werden 2 Altenpflegeschülerinnen in Vollzeit im Unternehmen ausgebildet.



### Krankenpflegedienst Felicitas Ronthaler

Kompetenz in häuslicher Krankenpflege seit 1990

*„Wenn man Ihnen sagt,  
Schwerstpflege zu Hause geht nicht ...“*



*... glauben Sie es nicht,  
reden Sie erst mal mit uns.*

**Krankenpflegedienst Felicitas Ronthaler**

Kaiserstr. 41

58332 Schwelm

Telefon: 02336 / 10230 oder 82956

Fax: 02336 / 82974

[www.pflege-ronthaler.de](http://www.pflege-ronthaler.de)

[info@pflege-ronthaler.de](mailto:info@pflege-ronthaler.de)

## „Absicherung im Pflegefall ist lebensbegleitendes Thema“



**Marina Ott, Spezialistin für den Bereich private Pflegevorsorge, berät auch als unabhängige Finanz- und Versicherungsmaklerin in allen anderen Versicherungsprodukten.**

Die individuell passende private Absicherung für den Pflegefall: Dafür macht sich Marina Ott aus Schwelm stark. Die unabhängige Finanz- und Versicherungsmaklerin einer Maklergesellschaft berät über das komplette Leitungsspektrum des Versicherungswesens und nimmt sich seit 2007 besonders des Themas „Pflege“ an. In den Gesprächen mit ihren Kunden geht es u.a. um Pflegegeld, Pflegekosten und Pflegerentenversicherung. Frau Ott analysiert das Kundenprofil und errechnet die individuelle Versorgungslücke.

Jeder dritte Haushalt wird – in der Zukunft – von einer Pflege-Situation betroffen sein. Die Verweildauer in Pflegeheimen beträgt im Schnitt acht Jahre. Doch nicht alle Bürger sind auf den Pflegefall vorbereitet. Frau Ott weiß, dass viele Menschen sich dem Thema erst mit dem Älterwerden nähern oder weil der Pflegefall in der Familie eingetreten ist. Dann sei das Erstaunen darüber groß, was alles an Unterlagen und Bescheiden beigebracht werden müsse.

„Paare“, so Frau Ott, „sagen gerne, sie wären in der Pflegesituation füreinander da. Doch wenn beide im selben Alter sind, gelingt das nicht immer. Und hinzu kommt eine wachsende Zahl von Single-Haushalten.“

Zum „Tag der Pflege“ möchte die Fachfrau den Blick darauf lenken, dass die Absicherung des Pflegefalls ihrer Meinung nach ein lebensbegleitendes Thema sein sollte. „Manche Tochter/Sohn ist eher als Mutter oder Vater pflegezusatzversichert. Auch jüngere Menschen können unversehens pflegebedürftig werden. Sie können erkranken oder verunfallen oder schon früh dement werden. Ein Motorradunfall kann das Leben verändern, ein Schlaganfall, ein unglücklicher Sturz.“ Schon für Kinder könnten Abschlüsse getätigt werden, die als Ansparmodell laufen.

Frau Ott erläutert ihr Beratungsangebot auch auf Informationsveranstaltungen in Heimen und auf der Schwelmer Pflegemesse, die sie als Kontakt- und Beratungsbörse schätzt.

Es brauche neben dem Fachwissen auch Vertrauen und Empathie, sagt Frau Marina Ott, die gelernte Arzthelferin ist und 1997 eine Ausbildung (IHK) im Versicherungswesen anschloss. 2007 wechselte sie dann in den Maklerbereich, um ihren Kunden eine objektive Beratung anbieten zu können, ohne Abhängigkeit von Produktgebern und Gesellschaften. Nur so ist eine individuelle und angepasste Versorgungslösung zu gewährleisten.

**Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit mir:**

**Home Office: Foßbecke 27 • 58332 Schwelm**

**Telefon: 02336/ 40 87 811 • Telefax: 02336/ 40 87 812**

**Mobil: 0173/ 969 30 11 • E-Mail: marina.ott@drklein.de**

**Internet: [www.drklein.de](http://www.drklein.de)**

**DR. KLEIN**  
DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

## Seniorenmesse längst nicht nur für Senioren

Breit gefächert ist das Angebot der diesjährigen Seniorenmesse mit Dienstleistungen aller Art rund um Pflege, Hilfe und Versorgung. Das Angebot der einzelnen Aussteller richtet sich nicht nur an die älteren Generationen, sondern unterstützt Menschen jeden Alters, die ihr Leben ohne Hilfe nicht meistern können. Hierzu zählen vor allem junge Menschen mit Behinderungen oder

chronischen Krankheiten, aber auch Säuglinge und Kleinkinder, die durch Handicaps so beeinträchtigt sind, dass die Hilfestellung der Angehörigen allein nicht reicht. Doch gerade bei jüngeren Betroffenen ist die Hemmschwelle oft recht groß, sich diesen Veranstaltungen zu nähern. Schade, denn gerade in diesem öffentlichen Rahmen kann man die Angebote gut vergleichen und die jeweiligen Ansprechpartner direkt kennen lernen. Außerdem hilft die Anwesenheit ebenfalls Betroffener oft über die eigene Unsicherheit hinweg und ebnet so ein Stück auf dem Weg hin zu neuer Lebensqualität. Die Aussteller sind allesamt mit den Bedürfnissen Betroffener vertraut und stehen mit Rat und Unterstützung zur Seite.

Im Rahmen der Messe werden natürlich auch viele interessante Neuerungen vorgestellt und ein Besuch lohnt sich für Jedermann.



**4. SCHWELMER  
SENIOREN- und  
PFLEGMESSE**

Hilfen – Helfen – Handeln

Samstag,  
29. Juni 2013  
9.00 – 14.00 Uhr

Ort: Bürgerplatz / Fußgängerzone  
Märkischer Platz

Für das richtige Bild ist jeweils  
Bürgerplatz oder Märkischer Platz  
Wahlweise für Kinder



STADT  
SCHWELM  
SCHWELMER  
GEK

Seniorenmesse  
Schwelm

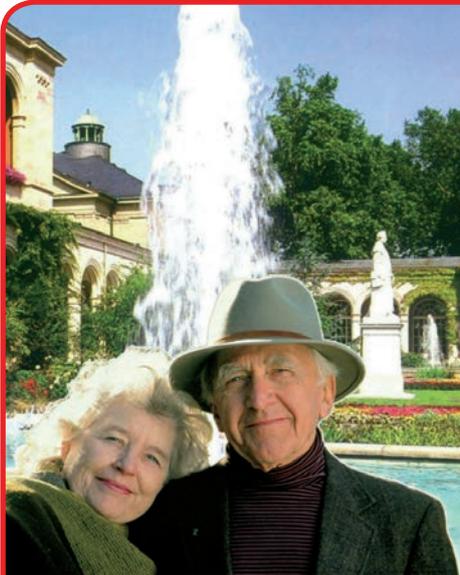
## AWO-Sommerziele für Senioren

Hochsaison herrscht beim Senioren-Reisedienst der AWO im EN-Kreis. Wer nicht gerade den Auftrag erhalten hat, sich um Wohnung, Blumen und Haustiere der Kinder zu kümmern, möchte in der Ferienzeit auch als älterer Mensch nicht unbedingt zu Hause bleiben und sich lieber etwas Urlaubsluft um die Nase wehen lassen. Die AWO informiert aktuell über noch freie Plätze für Seniorenurlaub innerhalb der Sommerzeit. Zu den deutschen Reisezielen gehören u.a. Nordsee, Langeoog, Borkum, Cuxhaven an der Nordsee sowie Graal-Müritz, Rügen, Bad Kühlungsborn



und der Timmendorfer Strand an der Ostsee; zudem viele Kurorte wie Bad Füssing, Bad Salzuflen, Bad Zwischenahn und Bad Kissingen. Für entsprechenden Urlaub im europäischen Ausland, z.B. Cesenatico, Mallorca, Menorca, Teneriffa und Lanzarote hat die AWO ebenfalls noch Kapazitäten frei. Für fast alle Reisen ist eine Hausabholung mit Kofferservice möglich, betont die AWO ausdrücklich.

**Die genauen Ausschreibungen mit allen Hinweisen auf Termine, Hotels und Programm sind kostenlos erhältlich bei der AWO Gevelsberg/ Schwelm/ Ennepetal 02332 / 70 04 25.**



**Jetzt noch Sommerplätze buchen!**

**AWO-EN 02332 / 70 04 25**

**Fordern Sie unseren Katalog an!**

Hausabholung mit Kofferservice möglich!

[www.awo-senientouristik.de](http://www.awo-senientouristik.de)



**deinblick-meinklick**  
Fotos geführt

Studio: Römerstrasse 29 58332 Schwelm  
Mobiles Studio / Hochzeiten / Werbung



[info@deinblick-meinklick.de](mailto:info@deinblick-meinklick.de)  
[www.deinblick-meinklick.de](http://www.deinblick-meinklick.de)

**Uwe Sebeczek**  
0170/9087153



# Tradition und Innovation



1949



2013

## Ihr Ansprechpartner rund ums Automobil

- ✓ Kostenloser Hol- und Bringservice
- ✓ eigenes Karosserie- und Lackzentrum
- ✓ großes Mietwagenangebot
- ✓ Reifen- Spezialstützpunkt
- ✓ Reperaturen aller Typen und Fabrikate
- ✓ Inspektion und Wartung



Tepass + Seiz  
GmbH und Co.KG  
Berliner Str. 60-68  
58332 Schwelm

Tel.: 02336 - 87 97 00  
Fax: 02336 - 87 97 011  
E-Mail: info@ah-tepass.de  
Internet: www.ah-tepass.de



EURO MOBIL

Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag von 8.00 bis 19.00, Samstag von 9.00 bis 13.00



# Tradition und Innovation



## Ihr Ansprechpartner rund ums Automobil

- ✓ DEKRA - Stützpunkt
- ✓ Neu-, Halbjahres- und Jahreswegen
- ✓ HU / AU ; Gebrauchtwagen - Bewertung
- ✓ Gebrauchtwagenangebot aller Fabrikate



Nutzfahrzeuge  
Tepass + Seiz  
GmbH und Co.KG  
Berliner Str. 60-68  
58332 Schwelm

Tel.: 02336 - 87 97 00  
Fax: 02336 - 87 97 011  
E-Mail: info@ah-tepass.de  
Internet: www.ah-tepass.de



EURO MOBIL



Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag von 8.00 bis 19.00, Samstag von 10.00 bis 14.00



## Organisatorische Veränderungen im Ennepetaler Rathaus

### Neuigkeiten aus dem Ennepetaler Rathaus:

Der langjährige Leiter des Fachbereichs „Stadtplanung und Bauordnung“, Rainer Peuser, ist zum 30. April in den Ruhestand gegangen.

Nachfolger ist Stephan Langhard, der den Fachbereich „Allgemeine Bürgerdienste“ verantwortet und nun zusätzlich die Aufgaben Planung und Bauordnung übernommen hat.

Stadtplaner Ulrich Höhl ist ab sofort sein Stellvertreter für den Bereich „Planung und Bauordnung“.

Auf dem Foto:

v.l.n.r.: Bürgermeister Wilhelm Wiggenhagen, Heidemarie Hoffmeier-Grüner, Stellvertreterin für den Bereich „Bürgerdienste“, Fachbereichsleiter Stephan Langhard und Stadtplaner Ulrich Höhl, Stellvertreter für den Bereich „Planung und Bauordnung“



# King Artus ein Ausnahmesportler und unvergessen

Wie tragisch der Tag enden sollte, ahnte wohl niemand am 18. Mai 2013. Alles war doch wie immer, die Turniervorbereitungen liefen mit routinemäßiger Präzision. Pferd und Reiter waren topfit und hochmotiviert in gespannter Vorfreude. Doch der Start beim Wiesbadener Pfingstturnier im Schlosspark Biebrich sollte der letzte des sportlichen Vierbeiners sein. Nach Durchreiten der Ziellinie brach der 17-jährige braune Wallach zusammen und war sofort tot. Als Ursache wird ein Aortenabriss vermutet. Dabei reißt die größte Arterie des Körpers und eine Blutversorgung der Organe ist nicht mehr möglich, der Tod tritt rasch ein.

King Artus und Dirk Schrade sind seit Jahren ein eingespieltes Team und feierten ihren größten gemeinsamen Erfolg als Mannschaftsgoldmedaillengewinner der Vielseitigkeit in London 2012 (ENaktuell berichtete). Der Sprockhöveler Sportler verliert mit King Artus nicht nur einen Sport- und Geschäftspartner sondern vor allem einen liebgewonnenen Weggefährten und vierbeinigen Freund. In Reiterkreisen ist und bleibt der Ausnahmesportler unvergessen und wohnt für immer in den Herzen von Reiter, Pflegerin und Betreuern.

Text: Tanja Rösler

## Weihnachtsbäume spenden auch im Sommer lange Schatten, oder aber es ist schon so weit.

Da wir unsere 2. Sparkassen-WaldWeihnacht ebenso erfolgreich gestalten wollen wie die erste, bedarf es einer langfristigen Planung.

Unzulänglichkeiten der WaldWeihnacht 2012 gibt es zu bereinigen und „Neues“ auf den Weg zu bringen.

So möchten wir Kinderaugen noch größer werden lassen und bemühen uns hier um Außergewöhnliches.

### Neugierig?

Sollten Sie Interesse haben, als "Mit-Sparkassen-WaldWeihnachtler" einen stimmungsvollen Waldweihnachtsstand betreiben zu wollen, entnehmen Sie Ihren Bewerbungsbogen aus unserer Internetseite

**[www.Sparkasse-Ennepetal.de](http://www.Sparkasse-Ennepetal.de)**

und bewerben sich vom 1. Juni bis zum 31. Juli 2013 bei der Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld.

Neu ist, dass wir in diesem Jahr allen Ennepetaler Vereinen und Gruppen, bzw. Organisationen, sowie Kindergärten und Schulen die Möglichkeit bieten, sich an der Gestaltung des weihnachtlichen Kinder- und Jugendprogramms auf der Bühne zu beteiligen. Dafür stehen folgende Auftrittszeitungen zur Verfügung:

**30.11.2013 von 14.00 Uhr bis 18.15 Uhr**

und am

**01.12.2013 von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr**

Bewerben Sie sich formlos mit Informationen zu den Inhalten und Dauer Ihres möglichen Auftritts.



**S Sparkasse  
Ennepetal-Breckerfeld**

Der Erlebnis-Weihnachtsmarkt  
im Hülsenbecker Tal.

### Kontaktdaten:

**Johannes Dennda**

Tel.: 0 23 33 / 9 86 – 2 03

E-Mail: [johannes\\_dennda@sparkasse-ennepetal.de](mailto:johannes_dennda@sparkasse-ennepetal.de)

**Heike Gräfe**

Tel.: 0 23 33 / 9 86 – 3 91

E-Mail: [heike\\_graefe@sparkasse-ennepetal.de](mailto:heike_graefe@sparkasse-ennepetal.de)

# Rund um die Immobilie



Nutzen Sie das sensationelle Zinstief –  
handeln Sie jetzt!

Beratungswochen vom 1. Juni bis zum 31. August 2013.

 Sparkasse  
Ennepetal-Breckerfeld

  
**LBS**  
Bausparkasse der Sparkassen

 Sparkasse  
Ennepetal-Breckerfeld  
ImmobilienCenter

